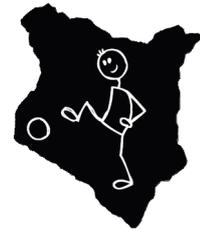


Jahresrückblick 2021



Nazareth
KINDERHEIM KENIA e.V.

**Liebe Paten,
liebe Freunde des Nazareth Kinderheims,**

froh und dankbar möchten wir mit Ihnen gemeinsam auf das Jahr 2021 zurückblicken, denn wir können über viele positive Ereignisse berichten.

Weiterbau der „Nazareth-Schule“

Schon seit einigen Jahren beschäftigt uns das Thema „gute Schulbildung in Rangwe und Umgebung“. Am Ende des Jahres 2019 konnten wir „unsere“ Nazareth-Schule einweihen und mit dem Unterricht für die niedrigsten Klassen in einem Steingebäude beginnen.

Seitdem kamen jedes Jahr neue Klassen dazu, deren Klassenräumen aus Zeit- und Kostengründen zunächst in Wellblechhütten untergebracht waren. Außerdem wurde, zur besseren Wasserversorgung, ein Brunnen auf dem Schulgelände gebaut.



Neubau - Schulgebäude aus Stein

Die kenianische Vorschrift besagt neuerdings, dass alle Schulgebäude ab sofort aus Stein gebaut sein müssen, andernfalls würde die Regierung die Schule schließen müssen.

Dies hat uns dazu veranlasst, im September 2021 den Grundstein für ein großes Schulhaus aus Stein zu legen. Aus Platzgründen wird dieses aus zwei Stockwerken bestehen. Auf jedem Stockwerk befinden sich dann jeweils vier Klassenzimmer. Für die Fertigstellung dieses Gebäudes werden noch ca. € 56.000 Euro benötigt.

Zurzeit sind acht Lehrer, ein Tag- und ein Nachtwächter, zwei Köchinnen und 250 Kinder an der Schule. Diese genießt in der Umgebung einen hervorragenden Ruf, da sie einen guten Bildungsstandard bietet, sauber ist und es Strom auf dem Gelände gibt. Des Weiteren wird ein warmes Mittagessen angeboten.

Die Schule hat deshalb einen großen Zulauf. Die Schulleiterin ist Judith, unser ehemaliges Heimkind.

Operationen für das Baby Alexis

Alexis, ein Junge aus der Umgebung des Kinderheimes, kam im Oktober 2020 mit einer Lippen-Kiefer-Gaumenspalte zur Welt. Da er nur schwer Nahrung zu sich nehmen konnte, war er sehr schwach und ohne weitere Hilfe wäre ihm eine gesunde Entwicklung verwehrt geblieben.

Das Team des Kinderheimes versprach der mittellosen und sehr jungen Mutter zu helfen und Alexis, so bald wie möglich, operieren zu lassen. Es beauftragte eine Krankenschwester, geeignete Babynahrung zu besorgen und sich regelmäßig um die Familie zu kümmern.

Im Januar 2021 machten sich die Mutter mit Alexis und der Krankenschwester auf den Weg nach Kisii, einer größeren Stadt, ca. 50 km von ihrem Wohnort entfernt. Dort gab es die Möglichkeit, Alexis in einem Krankenhaus operieren zu lassen.

Die erste Operation wurde dort im April 2021 durchgeführt und die „Hasenscharte“ wurde erfolgreich entfernt. Um eine zweite, wichtige Operation durchführen zu können, musste der kleine Junge zunächst ein Gewicht von 10 kg haben. Das hatte er Ende 2021 erreicht und die zweite Operation verlief im Dezember 2021 dann ebenfalls erfolgreich.

Herzlichen Dank an alle Spender, die dem Aufruf u.a. auf unserer Homepage gefolgt sind und mit ihren Spenden diese Behandlung und Hilfe für Alexis ermöglicht haben. Die Familie fühlt sich reich gesegnet!



Klamottenkauf auf dem Markt

Einmal im Jahr werden unsere Heim- und Homebasedkinder mit neuer Kleidung ausgestattet. Dazu wird zunächst die genaue Größe der Kinder festgestellt. Die Namen und die Kleidergröße der Kinder werden genau notiert.



Dann fahren unsere Heimmutter Eunice und weitere Mitarbeiter des Heims zu einem großen Markt in Kisii. Für jedes Kind wird ein Pullover, für die Jungen eine Hose, für die Mädchen ein Rock bzw. ein Kleid, Unterwäsche, Schuhe und Strümpfe ausgesucht.

Dabei gehen die Mitarbeiter bei der Kleidersuche von einem Marktstand zum Nächsten. Das dauert dann mehrere Stunden, bis alle benötigten Kleidungsstücke ausfindig gemacht wurden. Die Kinder sind für die neue Kleidung stets dankbar und freuen sich sehr darüber.

Aufnahme von neuen Kindern

Die aktuelle Situation hat uns, nach Rücksprache mit der Heimleitung, dazu veranlasst, drei neue Heimkinder und achtzehn neue Homebasedkinder aufzunehmen.

Kinder im Homebased-Programm bleiben zu Hause wohnen und bekommen vom Nazareth Verein eine monatliche Unterstützung, damit die mittellosen Familien Dinge des alltäglichen

Bedarfs besorgen können, die Schulgebühren bezahlt und ein Schulbesuch des Kindes garantiert werden kann.

Insgesamt werden so zur Zeit **85 Kinder durch das Nazareth Kinderheim unterstützt** – entweder direkt im Kinderheim oder im Homebased-Programm. Sollten Sie Interesse an einer Patenschaft haben oder jemanden kennen, der interessiert ist, melden Sie sich gerne unter patenkinder@nazareth-kinder.de bei uns.

„Hilfe zur Selbsthilfe“



Eunice mit einigen Frauen aus der Umgebung

Ein Anliegen unseres Vereines ist auch die „Hilfe zur Selbsthilfe“, v.a. gedacht für mittellose Frauen.

Durch den Kontakt unserer Heimleiterin Eunice zu einer Frauengruppe in der Nähe, entstand die Idee, regionale Produkte wie z.B. Rohrzucker zu verkaufen, um dann vom erwirtschafteten Gewinn wiederum in neue Produkte zum Verkauf zu investieren. So wollten zum Beispiel zwei Frauen einen Sack Rohrzucker verkaufen, um sich vom erwirtschafteten Geld wiederum einen neuen Sack zu kaufen.

Dieses Ziel konnte allerdings durch die Inflation und persönliche Schicksalsschläge leider nur teilweise erreicht werden. Das wird uns und das Kinderheimteam allerdings nicht daran hindern, weitere Versuche in ähnlicher Weise zu starten.

Aktionen in Deutschland

Im letzten Jahr gab es in Deutschland – bedingt durch die Pandemie – weniger Spendenaktionen als sonst, aber dennoch fand Manches statt, wovon wir berichten wollen:

Im Herbst fand ein Erntedankgottesdienst in Entringen statt, bei dem unser Vorstand Markus Walker über Aktuelles aus dem Kinderheim berichten durfte. Dadurch haben sich manche neue Paten gefunden und auch die Kollekte kam dem Nazareth Kinderheim zu Gute. Herzlichen Dank!

Christine Nöh hat für das Jahr 2022 wieder einen wunderschönen, neuen Kenia-Kalender mit dem Titel „Liebevoller Gedanken“ gestaltet. Dieser kann noch für 10 € erworben werden unter <https://www.christinenoeh.net/kleiner-kalender>.

Für das Jahr 2022 war eigentlich ein Besuch von zwei kenianischen Mitarbeitern in Deutschland geplant. Ein solcher Besuch fand bisher alle vier Jahre statt. Wegen Corona haben wir uns jedoch dazu entschlossen, den Besuch zu verschieben.

Seit einigen Jahren fliegen Vereinsmitglieder regelmäßig nach Kenia, um das Kinderheim zu besuchen, den Alltag dort zu erleben, Kontakte zu knüpfen und über die Arbeit im Kinderheim zu beratschlagen und zu begleiten. Wenn Ihrerseits Interesse an einem Besuch im Kinderheim besteht, laden wir Sie herzlich ein, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Weitere „Corona-Hilfe“ in Kenia

Um Familien zu unterstützen, die von den Folgen der Pandemie besonders betroffen sind, stellten wir auch im letzten Jahr wieder monatlich Geld zur Verfügung.

Damit konnten die Mitarbeiter des Kinderheimes betroffenen Menschen in der Umgebung helfen und ganz konkret Kochtöpfe, Matratzen, Lebensmittel oder andere Dinge des täglichen Bedarfs für sie anschaffen.



Kurzer Ausblick für 2022

- Fertigstellung des Schulgebäudes aus Stein
- Ehemalige „Nazarethkinder“ sollen zur Planung weiterer Projekte herangezogen werden.
- Das Angebot „Hilfe zur Selbsthilfe“ für die Bewohner in Rangwe wollen wir weiter vorantreiben.
- Ein Stück Ackerland soll gekauft werden, um noch mehr Landwirtschafts-/Anbaufläche zu bekommen.

Versand vom Jahresrückblick

Wenn Sie uns per Email oder telefonisch Bescheid geben, dass Sie den Jahresrückblick zukünftig lieber per Email als per Post erhalten möchten, reduzieren sich noch die Druck- und Versandkosten:

info@nazareth-kinder.de

Wir sagen „Danke“

Im Namen aller Kinder und Mitarbeiter in Kenia und Deutschland sagen wir Ihnen von Herzen „Danke“!

Das größte Ziel unseres Vereins ist, jedem Kind zukünftig seine Selbstversorgung zu ermöglichen. Da die Kinder in dem Umfeld, in das sie hineingeboren wurden, keinerlei Grundlagen haben, um dieses Ziel zu erreichen, möchten wir ihnen die nötigen Grundlagen bieten.

Dazu gehören u.a. eine gute Schulausbildung und die Befriedigung aller Grundbedürfnisse.



Unsere Kinderheimkinder

Danke, dass Sie uns bei dieser wichtigen Aufgabe helfen. Ohne Ihre Hilfe wäre dies nicht machbar. Der Verein ist das Grundgerüst und der lange Arm, dass die Hilfe genau dort ankommt, wo sie gebraucht wird. **Gott segne Sie für jede Form der Unterstützung!**

Ihre Verbundenheit zu unserem Verein schätzen wir sehr und laden Sie dazu ein, sich weiterhin für die Anliegen der Kinder begeistern zu lassen. Aktuelle Informationen bekommen Sie auf unserer Homepage (www.nazareth-kinder.de) oder auf der Instagram-Seite (<https://www.instagram.com/nazarethkinderheimkenia>).

Wir wünschen Ihnen, liebe Paten und Unterstützer des Kinderheims, auch jetzt noch, ein gesundes und gesegnetes Jahr 2022 !

Mit herzlichen Grüßen



Markus Walker (1. Vorsitzender)